

04 – APRIL 2023

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Eltern, liebe Schulbedienstete, wir hoffen, die Auszeit über Ostern war schön. Auch im „halben“ April war und ist mal wieder einiges los bei uns!

#Aktuelles



Macht mit beim Run4Help 2023 am 14. Mai

ICH BIN EIN HELPSTER

Wir haben ja bereits alle Schülerinnen und Schüler sowie Eltern dazu angeschrieben, aber noch einmal kurz unsere große Bitte:

Lasst und lassen Sie uns gemeinsam versuchen, unseren im letzten Jahr an die IGS Buchholz verloren gegangenen Platz als Schule mit den *meisten* Teilnehmenden beim Run4Help 2023 in Buchholz wiederzubekommen!



Vielleicht löst ja dieses Jahr auch wieder jemand vom GAK Helpster-Queen Elena Safia Tix und Helpster-King Max Kunde (Sohn unserer Schulsekretärin Anja Kunde) ab. Der Aufwand ist klein:

Ihr müsst euch nur einen Sponsor (oder gleich mehrere...) suchen und am 14. Mai im Buchholzer Rathauspark zwanzig Minuten für den guten Zweck laufen. Die Einnahmen gehen wieder zur Hälfte an die Kinderkrebsklinik des UKE, zur Hälfte an in den Landkreis geflüchtete Kinder und Jugendliche aus der Ukraine. Seid dabei und werdet zum Helpster!

Und übrigens: Es gibt auch dieses Jahr wieder das „Mum4Help“-Muttertags-Special: Alle mitlaufenden Mütter werden von einer Firma automatisch gesponsert. Hier sind [alle Infos zur Anmeldung und zum Run4Help](#).

Online-Elternabend: „Hilfe, mein Kind kriegt ein Smartphone“



Die [Reso-Fabrik](#) veranstaltet am 13. Juni einen Online-Elternabend zum o.g. Thema für alle Eltern, deren Kind gerade ein Smartphone bekommen haben oder demnächst eines bekommen sollen. Genauere Infos dazu folgen im Laufe des Monats.

Stadtradeln 2023 – ab aufs Fahrrad



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

In wenigen Wochen startet in Buchholz die nächste STADTRADELN-Saison: Vom 29. Mai bis 18. Juni wird wieder kräftig für den Klimaschutz und für einen besseren Radverkehr in Buchholz in die Pedale getreten.

Ihr könnt Euch und Eure GAK-Teams bereits jetzt unter <https://www.stadtradeln.de/buchholz> anmelden. Die Zugangsdaten aus dem letzten Jahr sollten noch funktionieren, da war ja sogar ein Eltern-Team mit am Start. Also, auf geht's!

#MINT-News

MINT am GAK
gak-science.de



Weitere News aus dem MINT-Bereich in unserem MINT-Blog www.gak-science.de!

Mit klappernden Walnüssen Landesweiter bei Jugend forscht



Woran kann man eigentlich erkennen, dass es sich bei Walnüssen um alte und nicht um frische handelt? Daran, dass sie beim Schütteln lauter klappern! Das ist nur eines der Ergebnisse,

die Mika Lüder, Erik Meents und Paul Thiemann aus der Klasse 8d in ihrem „Projekt Walnuss“ im Rahmen des [Wettbewerbs „Jugend forscht“](#) erzielt haben. Zur Begeisterung der Jury, die sie im Landeswettbewerb damit auf einen hervorragenden zweiten Platz im Fachgebiet Physik gesetzt und sie darüber hinaus mit dem Sonderpreis „plusMINT für Kreativität in Physik“ ausgezeichnet hat, der u.a. ein einwöchiges MINT-Erlebnis beinhaltet. Dabei war die Aufgabe keine leichte: Die drei mussten ihre Forschung nicht nur schriftlich ausarbeiten und ihren Projektstand beim Landeswettbewerb in Einbeck

jugend  **forscht**
Wir fördern Talente.

vom 13. bis 15. April selbst gestalten. Sie mussten sich auch in mehreren Gesprächen der Fachjury stellen, die bei der Ehrung u.a. die große Begeisterung der Buchholzer für ihr

Projektthema, ihre sehr gelungene Präsentation und ihre strukturierte wissenschaftliche Arbeitsweise hervorhob. Andre Gand und Dr. Brigitte Muntermann, Lehrkräfte und Projektbegleiter vom GAK, ging dabei das MINT-Herz auf: „Wenn so junge und fleißige Schüler als Forscher schon so gut sind und das auch noch so belohnt wird, dann sind wir als MINT-EC-Schule einfach nur glücklich.“



Johannes aus der 10e qualifiziert sich für die Länderrunde bei „Chemie, die stimmt“



In der Vorrunde des Wettbewerbs „Chemie, die stimmt“, der für Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 8-10 durchgeführt wird, kann man noch mit etwas Knobeln oder Recherchieren bestehen, in der niedersächsischen Landesrunde musste Johannes Keupp aus der Klasse 10e dann eine schwierige Klausur schreiben. Mit Erfolg, denn Johannes hat nicht nur ein wertvolles Chemie-Buch gewonnen, sondern sich auch für die Länderrunde West qualifiziert, in der sich die Besten aus den fünf Bundesländern Niedersachsen, Bremen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland miteinander messen, um diejenigen zu küren, die zum Bundesfinale nach Leipzig fahren dürfen. Herzlichen Glückwunsch, Johannes!

Übrigens: Nach den Sommerferien beginnt eine neue Runde, interessierte melden sich bei Herrn Wilken.



Chemie – die stimmt!

Chemie-Olympiade
für Schülerinnen und Schüler der 8. bis 10. Klasse

#Wir gratulieren



Das GAK wird Vize-Kreismeister im Fußball



Mit dem gleichen Knistern wie im Abschlusstraining begann die erste Runde von „Jugend trainiert“: Sportlehrer Christoph Reise und seine Assistenten Jesper Behr und Marten Müller aus Jg. 13 sahen ein spielstarkes GAK-Team der Jg. 2007/08, das zunächst die Realschule am Kattenberge (1:0) und dann das Gymnasium Neu-Wulmstorf (2:0) souverän besiegte, ohne in den immer auf 2x10 Minuten angelegten Spielen auch nur eine Torchance des Gegners zuzulassen.



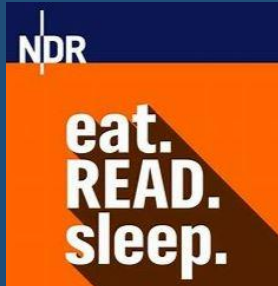
Motiviert bis in die Haarspitzen und angeführt von den starken Kapitänen Henrik Kolander (9d) und Matz Wenterodt (10a) ging es dann in das entscheidende Spiel gegen den Favoriten, Titelverteidiger und Gastgeber: Unser Team hat die IGS Seevetal förmlich an die Wand gespielt, aber eine ungewohnte Abschlussschwäche ausgerechnet in dieser Partie und eine krasse Fehlentscheidung des Schiedsrichters führten leider zu einer 0:1-Niederlage. Die berechtigte Wut über diese schreiende Ungerechtigkeit konnten unsere Jungs im letzten Spiel dann noch einmal konstruktiv in ein spektakuläres 4:0 gegen das Gymnasium Tostedt verwandeln. Ein bitteres Ausscheiden, auch da dieses Team aus Altersgründen im nächsten Jahr so nicht wieder antreten darf. Aber immerhin mit der Erkenntnis, dass unsere Jungs das beste Team im Turnier und eine echte Einheit waren.



#Aus dem Schulleben



90 Minuten lang „das Lesen gefeiert“ – NDR-Podcast „eat.READ.sleep“ zu Gast am GAK



Sie haben Lesekreis-Fanclubs in ganz Deutschland, am 19. April sollten sie abends in der Buchholzer Empore ihre neue Live-Folge aufzeichnen – und morgens waren sie exklusiv zu Besuch bei uns: Daniel Kaiser und Jan Ehlert vom wohl berühmtesten deutschen Literatur-Podcast „eat.READ.sleep“ des NDR. Ihr Ziel am GAK: 90 Minuten lang „das Lesen feiern“, wie in ihrem Podcast-Motto.

Sie empfahlen den ca. 300 GAK-Schülerinnen und -Schülern aus den Jg. 10-12 nicht nur Werke von Nino Haratischwili, Fatma Aydemir, Sebastian Stuertz oder Sabrina Janesch, sondern auch unkonventionelle Literatur wie die Graphic Novel „Stockhausen“ oder die durchaus schräge Neufassung des klassischen „Faust“ von Flix. Sehr gut kam auch das Spiel „Stadt, Land, Buch“ an, bei dem z.B. der Buchstabe „N“ über drei aus dem Publikum genannte Zahlen entschieden wurde. Dann mussten in einer Zeitspanne von zwei Minuten acht Kategorien ausgefüllt werden, mit kuriosen Ergebnissen wie „Beim Nachsitzen“ (Kategorie: Wo man gut lesen kann), „Nasenbluten“ (Was beim Lesen stört) oder „Nabelschnur“ (Was man gut als Lesezeichen nutzen kann).



Im Interview berichtete Sabine Weiß, erfolgreiche Romanautorin und Leiterin unserer Schreib-AG, aus dem Alltag einer Schriftstellerin, bevor die beiden Hosts die von Annerose Aschern und der Fachschaft Deutsch organisierte Veranstaltung mit dem aus ihrem Podcast bekannten Quiz „Ein Buch in einem Satz“ beendeten. Der Lohn für richtige Antworten: eine „eat.READ.sleep“-Schürze. Denn Essen kann beim Lesen niemals stören.

Kick-off auf unserem Acker

Es ist wieder Pflanzzeit am GAK, am 13. April war deshalb reichlich was los auf unserem Acker: Die siebten Klassen haben unter der Leitung von Anja Holland-Moritz angepflanzt, im Detail Mangold, Bete, Palmkohl, Kohlrabi, Salat und Fenchel. Besonders aufwändig: Die Kartoffel-Setzlinge wurden in 30cm tiefe Gräben gesteckt, die dann angehäufelt werden mussten. Eine Woche später kamen noch Kresse,



Wir ackern zusammen!

Radieschen, Rauke, Pastinake, Möhren, Frühlingszwiebeln und Schwarzwurzeln dazu. Was für ein Gemüse-Buffer!

Neu am GAKiosk: „Eis des Monats“



Ab sofort verkauft unser GAKiosk immer ein „Eis des Monats“ zum vergünstigten Preis, im Mai wird es das Cornetto Hazelnut zum Preis von 1,40 Euro sein. Kommt also gerne in den Pausen vorbei!



Spanische Woche am GAK



„Typisch deutsch“ – das war der Titel der Präsentation, mit dem GAK-Schülerinnen und -Schüler des 9. und 10. Jahrgangs ihre 24 Austauschpartnerinnen und -partner erst einmal darüber aufklären wollten, was sie in Buchholz alles so erwartet. Denn vom 15. bis 22. März fand der

Gegenbesuch der Schule aus Lleida bei uns statt, u.a. mit einer Stadttour durch Buchholz, einem Besuch in der Kletterhalle von Blau-Weiß und einem großen Ausflug nach Hamburg, natürlich mit einem Gang auf die Elbphilharmonie und zum Rathaus.

Auch das freie Wochenende dazwischen haben viele Familien für Ziele in Hamburg genutzt, vom Miniaturwunderland bis



zum Jumhouse, während die beiden betreuenden GAK-Lehrerinnen Melanie Fiedler und Saskia Bomhoff die spanischen Lehrkräfte durch Bremen geführt haben. Eine wunderbar spanische Woche am GAK. Hasta la vista, Lleida!

Testballon Sozialpraktikum in Jg. 9

Auf vielfachen Wunsch auch von Eltern und aus der Schülerschaft haben wir uns ja dafür entschieden, ein zweites Praktikum - vor dem in Jahrgang 11 - durchzuführen. Vor dem Hintergrund unseres Leitbildes und Selbstverständnisses als Schule, die sich durch ein großes soziales Engagement auszeichnet, soll dieses in Jahrgang 9 als Sozialpraktikum stattfinden.

Angedacht ist, dass künftig alle 9. Klassen ein Praktikum in nicht gewinnorientierten Einrichtungen und Vereinen ableisten, um über den Tellerrand ihrer eigenen sozialen Lebenswelt hinauszublicken und sich ihrer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst zu werden, aber auch um erste „tiefer“ Einblicke in die Arbeitswelt zu erlangen und ihre bisherigen beruflichen Vorstellungen zu reflektieren. Das zweiwöchige Sozialpraktikum soll dann im Rahmen des Fachunterrichts Politik-Wirtschaft vor- und nachbereitet werden, während des Praktikums sollen die Schülerinnen und Schüler durch die in der Klasse unterrichtenden Lehrkräfte betreut werden.



Der Testballon dafür war die Klasse 9a, die sich vom 17. bis 28. April auf Kindergärten, Schulen, Krankenhäuser, Alten- und Pflegeheime oder die Zukunftswerkstatt verteilt hat. Wir werden dieses Pilotprojekt nun gemeinsam auswerten und hoffen, ein solches Sozialpraktikum zukünftig dauerhaft in Jg. 9. durchführen zu können!

Reanimationsschulung für alle Klassen des 9. Jahrgangs



Im Januar haben ja bereits alle 7. Klassen daran teilgenommen. Weil es so gut lief und so wichtig ist, haben wir in Absprache mit unserem Schulsanitätsdienst beschlossen, nun auch für alle neunten Klassen ein Reanimationstraining durchzuführen, und zwar Ende Juni (die genauen Termine kommen über die Klassenlehrkräfte).

Pascal Weiske, Leiter unserer Schulsanis aus Jg. 12, zu den Hintergründen: „Kommt es irgendwo in Deutschland zu einem Herz-Kreislauf-Stillstand, greifen die Umstehenden zu oft aus Unwissenheit nicht ein. Wir wollen ein wenig dazu beitragen, dass sich das ändert.“ Die Schülerinnen und Schüler haben in Jg. 8 die theoretischen Hintergründe im Bio-Unterricht bereits gelernt, nun kommt die Praxis-Ausbildung an den Lernpuppen dazu. Weitere Infos zum Reanimationstraining in Jg. 9 findet Ihr [und finden Sie hier!](#)

Forum romanum statt Forum - Projekttag Latein am GAK



"Ein Tag in Rom, noch dazu das Fest zur Stadtgründung, ist aufregend. Welche Toga ziehe ich an? Verpasse ich auch nicht die Rede von Octavian? Er steht auf dem Forum Romanum und spricht über die Triumphe. Dann sind die Spiele endlich eröffnet. Aber wohin nun? Gieße ich zuerst Wachstäfelchen, gestalte ich Mosaik oder will ich doch zum Gladiatorentaining? Schule und Museen kenne ich schon, da zieht es mich heute nicht unbedingt hin. Vielleicht nachher noch römische Spiele, aber auch das Theater klingt unterhaltsam..."

So könnten viele Schülerinnen und Schüler am 21. April beim Projekttag Latein überlegt haben, als wir im gesamten Erdgeschoss des GAK die römische Antike haben aufleben lassen und Dinge aus dem römischen Alltag ausprobiert haben. Vielen Dank an die Fachschaft Latein für diesen tollen Tag!



Schulinterne Lehrkräfte-Fortbildung (SCHILF) am Zukunftstag



Der Tag passte symbolisch sehr gut: Während viele Schülerinnen und Schüler am Zukunftstag Betriebe besucht haben, hat das Kollegium des GAK eine ganztägige SCHILF durchgeführt: Unter dem Motto „Das Kollegium er-/durch-/belebt das Leitbild des GAK“ gab es nach ein paar Keynotes zu den Themen **G**emeinschaft, **(A**us)Bildung, **K**ooperation zwei Phasen, in denen sich die

GAK-Lehrkräfte in insgesamt fünfzehn zur Auswahl stehenden Workshops verschiedenster Themen annahmen, von „Lernstrategien in Tablet-Klassen“ über „Wertschätzende Kommunikation“ bis „Was ist Leistung?“. Neben zwei kurzen „kommunikativen Kaffeepausen“ und einem gemeinsamen Mittagessen rundeten zwei Vorträge zu Chat-GPT und zum Gesundheitsmanagement für Lehrkräfte die SCHILF ab, für die die Steuergruppe des GAK, die das Ganze organisiert hatte, viel Lob bekam.

#Kommunikation



„GAKtuell-TV“ demnächst auf drei Bildschirmen zu sehen

Wir berichten ja in unserem „GAKtuell-TV“ wöchentlich neu über alles, was am GAK in der jeweils vergangenen Woche los war oder in der kommenden auf Euch wartet. Demnächst können wir das auf drei Bildschirmen tun – ein herzlicher Dank dafür geht an den Schulverein, über den wir im nächsten gaktuell-Update noch ausführlicher berichten werden! Ab sofort hängt neben dem Vertretungsplan im Erdgeschoss und neben dem Vertretungsplan im ersten Stock jeweils ein „GAKtuell“-Bildschirm.



Wir bitten Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, Euch einmal pro Woche die „GAKtuell-TV“-News durchzulesen. Interessante Inhalte dafür immer gerne an gaktuell@gak-buchholz.org. Wir freuen uns! *Wichtig dabei:* Der Redaktionsschluss

für die kommende Woche ist immer freitags um 14 Uhr!

Mit herzlichen Grüßen vom Kattenberge,

Euer/Ihr GAK-Team

gaktuell@gak-buchholz.org

sekretariat@gak-buchholz.org

T 04181 – 299 890, F 04181 – 299 891

#Termine



Neue Termine gegenüber dem letzten Update sind **gelb markiert**:

- **04.–11. Mai:** Frankreich-Austausch in Jg. 8 (Besuch aus Rouen in Buchholz)
- **07.–11. Mai:** Surfreise Jg. 11
- **24.–26. Mai:** mündliches Abitur / Hausstudientage für die Jg. 5-11
- **26. Mai:** Redaktionsschluss für das Mai-Update
- **31. Mai:** Gesamtkonferenz
- **01. Juni:** Sommerkonzert des Musik-Zweiges
- **06.-14. Juni:** Frankreich-Austausch in Jg. 8 (GAK zu Besuch in Rouen)
- **12.-16. Juni:**
 - Klassenreisen in Jahrgang 7
 - Latein-Fahrt der Jg. 9+10 nach Köln
- **13. Juni:** Online-Elternabend „Hilfe, mein Kind kriegt ein Smartphone!“
- **19. Juni:** Rückgabe der gemieteten Lehrbücher
- **19.-22. Juni:** Zeugniskonferenzen
- **25./26. Juni:** Wattenmeer-Exkursionen des Jg. 5
- **26. Juni:** Sportfest Jg. 9+10 mit [Trixitt](#)
- **27. Juni:** Sportfest Jg. 7+8 mit [Trixitt](#)
- **26.-28. Juni:** mündliche Nachprüfungen in den schriftlichen Abiturfächern
- **30. Juni:** Abiturentlassung, Unterrichtsende für alle nach der 3. Stunde.

#Pressespiegel



Ideen zur Schule der Zukunft

Kreative Schülerteams wurden mit dem Heiner-Schönecke-Preis ausgezeichnet



Gruppenbild vor der Zukunftswerkstatt mit den geehrten Teams, den Laudatoren sowie Preisgeber Heiner Schönecke (hinten, re.) Foto: OS

os, Buchholz. Um den Nachwuchs im MINT-Bereich (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) im Landkreis Harburg muss sich niemand Sorgen machen. Er ist sehr kreativ. Das wurde beim Heiner-Schönecke-Preis deutlich, der am vergangenen Dienstag zum dritten Mal vergeben wurde. „Wir haben 15 hervorragende Bewerbungen erhalten“, lobte der Namensgeber, Ex-CDU-Landtagsabgeordneter Heiner Schönecke, der am Tag der Preisverleihung in der Zukunftswerkstatt Buchholz seinen 77. Geburtstag feierte. Zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter aus Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft, die den Wettbewerb unterstützen, kamen in den außerschulischen Lernstandort am Buchholzer Schulzentrum Am Kattenberge.

In diesem Jahr lautete das Thema „Schule der Zukunft“. Mit einem

dritten (dotiert mit 500 Euro) und jeweils zwei zweiten (1.000 Euro) und ersten Plätzen (2.000 Euro) wurden kreative und innovative Ideen zur nachhaltigen Gestaltung von Unterricht, Schule und Schulhof ausgezeichnet. Die Laudationen hielten Olaf Brandes, Geschäftsführer der Stiftung NiedersachsenMetall und der IdeenExpo (erste Plätze), Torben Kleinfeldt, Geschäftsführer der Irene und Friedrich Vorwerk Stiftung (zweite Plätze), sowie Frank Krause, Regionalleiter der Volksbank Lüneburger Heide (dritter Platz). Das sind die Preisträger:

• **1. Platz, Gymnasium Am Kattenberge Buchholz:** Schülerinnen und Schüler der Technik-Informatik-AG entwickelten den „Aquatimer“. Er basiert auf einer elektronischen Schaltuhr, die einen handelsüblichen Wasserhahn selbstständig nach einer

vorgegebenen Zeit schließt. Damit könne man eine Menge Wasser sparen, lobte Olaf Brandes. Er ermutigte die Gymnasialisten, ihre Idee weiterzuentwickeln und sich für die IdeenExpo in Hannover zu bewerben.

• **1. Platz, Realschule Am Kattenberge Buchholz:** Mit viel technischem Verständnis und Kreativität machten sich die Schülerinnen und Schüler Gedanken, wie das Schulgebäude in Zukunft aussehen könnte. U.a. könnte eine Mensa entstehen, in der Roboter die Schüler bedienen und nach dem Essen die Tablettts auch wieder entsorgen. Besonders lobte die Jury - sie bestand aus Prof. Dr. Wolfgang Bauhofer (ehemaliger Geschäftsführer Zukunftswerkstatt), Holger Blenck (ehemaliger Leiter IGS Buchholz), Luk Boving (Geschäftsführer Dr. Ohnen

Praxis) und Merdisa Hujdur (Studentin, Gewinnerin des Heiner-Schönecke-Preises 2021) - den herausragenden Medieneinsatz mit 3D-Modellen, Drohnenaufnahmen und modernem Videoschnitt.

• **2. Preis, Erich-Kästner-Realschule Tostedt:** Die jeweiligen Sechstklässler beschäftigen sich im Schulgarten mit den Themen Naturschutz, Nachhaltigkeit, sorgsamer Umgang mit Ressourcen und giftfreie Herstellung von Lebensmitteln. Die selbst geernteten Gurken, Kartoffeln, Paprikas oder Gartenkräuter werden für das Essen in der Schulküche verwendet. Laudator Torben Kleinfeldt lobte die Gewinner: „Es ist toll, dass ihr mal richtig anpackt und nicht nur in der virtuellen Welt lebt.“

• **2. Preis, Oberschule Jesteburg:** Die AG „All days for Future“ der Klassenstufen fünf bis acht bastelt einmal in der Woche nachhaltigen Schmuck oder produziert nachhaltige Konsumgüter wie Badekugeln. So wird den Schülern die bewusste nachhaltige Einstellung im Leben nähergebracht. Torben Kleinfeldt ermunterte das geehrte Team: „Seid weiter neugierig, geht raus in die Welt und macht Erfindungen, die das Leben besser machen.“

• **3. Preis, IGS Seevetal:** Mit dem Projekt „FAIRkauf - die leckere Fairänderung“ soll ein Snackautomat aufgestellt werden mit Süßigkeiten aus fairem Handel. Dazu soll auch eine Schülerfirma gegründet werden. „Ihr habt mit eurem Projekt eine nachhaltige Zukunft greifbar gemacht“, lobte Laudator Frank Krause.

Talentierte Nachwuchsschriftsteller

Gymnasium Am Kattenberge Buchholz: Schreibwettbewerb mit Erfolgsautorin Sabine Weiß

os. Buchholz. Unter der Leitung der Erfolgsautorin Sabine Weiß („Krone der Welt“, „Blüte der Zeit“, Reihe mit Kommissarin Liv Lammers) hat am Buchholzer Gymnasium Am Kattenberge (GAK) zum zweiten Mal ein Kurzgeschichtenwettbewerb stattgefunden: Nach „Buchholz in der Zukunft“ im vergangenen Jahr lautete das Motto dieses Mal „Mission GAK“. Sieger des Wettbewerbs wurde Fünftklässler Karl Frederik „Freddi“ Baars. Er erhielt ebenso einen Büchergutschein wie die zweitplatzierte Stephanie Kirschner (Klasse 7a) und die Dritte Smilla Wiemann (5e). Alle anderen Teilnehmer wurden mit einer Urkunde geehrt.

Die Siegergeschichte „Mission GAK – Die Freundschaft“ handelt



Bei der Preisverleihung: (v. li.) Isabelle, Tim Danker (beide Jury), Karl Frederik (1. Platz), Stephanie (2. Platz), Autorin Sabine Weiß (Schreibwerkstatt AG und Jury), Lasse und Finn (Nominierte), Smilla (3. Platz), Annerose Aschern (Jury) und Isabel Foto: GAK Buchholz

von einem Jungen, der durch einen Unfall auf dem Schulhof den Wert des Lesens und der Empathie entdeckt und einen neuen Freund findet. „Bei der Gewinnergeschichte handelt es sich um eine knackige

Erzählung, in der ein Ereignis zu tatsächlichem Handeln und zu einem wünschenswerten Ergebnis führt. Das Motto wurde indirekt aufgenommen, als Symbol für die Mission unserer Schule, dass die

sen. Im kommenden Winter geht dann der Kurzgeschichtenwettbewerb in eine neue Runde.

• Die Siegergeschichte von Karl Frederik „Freddi“ Baars finden Sie unter www.kreiszeitung-wochenblatt.de.

Schüler und Schülerinnen zusammenhalten“, lobte Jurorin Annerose Aschern.

„Es war schwer, eine Auswahl zu treffen, weil so viele tolle Texte eingereicht wurden“, betonte GAK-Deutschlehrer und Jurymitglied Tim Danker. Er freute sich besonders, dass die Preisverleihung vor Publikum im Forum der Schule stattfinden konnte - eine Premiere. Alle Geschichten sind auf der Homepage des GAK (www.gak-buchholz.de) sowie in einem Büchlein in der Mediathek zu le-

Nordheide-Wochenblatt vom 28. März 2023



NDR Kultur Podcast eat.READ.sleep zu Gast am Gymnasium am Kattenberge

13. April 2023 | Redaktion | Life



Neunzig Minuten lang „das Lesen gefeiert“

Literatur-Podcaster Daniel Kaiser und Jan Ehlert waren zu Gast beim Gymnasium Am Kattenberge

Gymnasium Am Kattenberge/ Buchholz. Sie haben Lesekreis-Fanclubs in ganz Deutschland, am 19. April sollten sie abends in der Buchholzer Empore ihre neue Live-Folge aufzeichnen – und morgens waren sie exklusiv zu Besuch am GAK: Daniel Kaiser und Jan Ehlert vom wohl berühmtesten deutschen Literatur-Podcast „eat.READ.sleep“ des NDR. Ihr Ziel: 90 Minuten lang „das Lesen feiern“, wie in ihrem Podcast-Motto.

LESERREPORTER

Sie empfahlen den ca. 300 GAK-Schülerinnen und -Schülern aus den Jahrgängen 10 bis 12 nicht nur Werke von Nino Haratischwili, Fatma Aydemir, Sebastian Stuertz oder Sabrina Janesch, sondern auch unkonventionelle Literatur wie die



Daniel Kaiser (li.) und Jan Ehlert von „eat.READ.sleep“ mit Autorin Sabine Weiß Foto: NDR

Graphic Novel „Stockhausen“ oder die durchaus schräge Neufassung des klassischen „Faust“ von Flix. Sehr

gut kam auch das Spiel „Stadt, Land, Buch“ an, bei dem z.B. der Buchstabe „N“ über drei aus dem Publikum

genannte Zahlen aus einem Buch heraus entschieden wurde. In einer Zeitspanne von zwei Minuten mussten acht Kategorien ausgefüllt werden, mit kuriosen Ergebnissen wie „Beim Nachsitzen“ (Kategorie: Wo man gut lesen kann), „Nasenbluten“ (Was beim Lesen stört) oder „Nabelschnur“ (Was man gut als Lesesezeichen nutzen kann).

Im Interview berichtete Sabine Weiß, erfolgreiche Romanautorin und Leiterin der GAK-Schreib-AG, aus dem Alltag einer Schriftstellerin, bevor die beiden Moderatoren die Veranstaltung mit dem aus ihrem Podcast bekannten Quiz „Ein Buch in einem Satz“ beendeten. Der Lohn für richtige Antworten: eine „eat.READ.sleep“-Schürze. Denn Essen kann beim Lesen niemals ablenken.

Nordheide-Wochenblatt vom 22. April 2023



Buchholzer GAK-Achtklässler mit Walnüssen auf Platz 2 im Landesfinale von „Jugend forscht“

18. April 2023 | Redaktion | Life



WINSENER ANZEIGER

Tageszeitung für den
Landkreis Harburg

Freitag
21. April 2023
Nr. 93 · Euro 1,50

Mitglied im
RedaktionsNetzwerk
Deutschland



Jugend forscht!

Zweiter Platz beim Landesfinale: Die Schüler Paul (von links), Erik und Mika aus Buchholz waren mit ihrem „Projekt Walnuss“ erfolgreich. Auch Schüler des Gymnasiums Hittfeld wurden ausgezeichnet. » Seite 4

Foto: po

LOKALES

Freitag, 21. April 2023 · Nr. 93

Von Walnuss bis Pflanzendünger

Schüler aus Buchholz und Hittfeld belegten im Landesentscheid hervorragende zweite Plätze bei „Jugend forscht“

Buchholz/Hittfeld. Woran kann man erkennen, dass es sich bei Walnüssen um alte und nicht um frische handelt? Daran, dass sie beim Schütteln lauter klappern. Das ist nur eines der Ergebnisse, die Mika Lüder, Erik Meents und Paul Thiemann aus der Klasse 8d des Gymnasiums Am Kattenberge Buchholz (GAK) in ihrem „Projekt Walnuss“ im Rahmen des Wettbewerbs „Jugend forscht“ erzielt haben. Zur Begeisterung der Jury, die sie im Landeswettbewerb damit auf einen hervorragenden zweiten Platz im Fachgebiet Physik gesetzt und sie darüber hinaus mit dem Sonderpreis „plusMINT für Kreativität in Physik“ ausge-



Roland Heinhorst und Florin Strehle vom Gymnasium Hittfeld präsentierten ihr Projekt „Trockene Sommer – Gießen mit Dusch-/Bade-wasser“.
Fotos: Andrea Schroedter

zeichnet hat, der unter anderem ein einwöchiges MINT-Erlebnis beinhaltet.

Dabei war die Aufgabe keine leichte: Die drei Schüler vom GAK mussten ihre Forschung nicht nur schriftlich ausarbeiten und ihren Projektstand beim

Landeswettbewerb in Einbeck selbst gestalten. Sie mussten sich auch in mehreren Gesprächen der Fachjury stellen, die bei der Ehrung unter anderem die große Begeisterung der drei für ihr Projektthema, ihre sehr gelungene Präsentation und ihre struk-

turierte wissenschaftliche Arbeitsweise hervorhob. Andre Gand und Dr. Brigitte Muntermann, Lehrkräfte und Projektbegleiter vom GAK, ging dabei das MINT-Herz auf: „Wenn so junge und fleißige Schüler als Forscher schon so gut sind und das auch noch so belohnt wird, dann sind wir als MINT-EC-Schule einfach nur glücklich.“

Zweite Plätze auch am Gymnasium Hittfeld

Auch am Gymnasium Hittfeld gibt es Grund zur Freude: Nachdem die Schüler Roland Heinrich (18) und Florin Strehle (18) bereits an der Leuphana Universität Lüneburg auf dem Regionalwettbewerb mit ihren Untersuchungen über den Einfluss von Tensiden auf Bodenqualität und Pflanzenwachstum den ersten Platz unter dem Titel „Trockene Sommer – Gießen mit Dusch-/Badewasser“ erlangten, bot sich ihnen bereits im März die Möglichkeit, ihr Projekt der niedersächsischen Jury im Fachgebiet

Chemie zu präsentieren – und einen zweiten Platz zu erreichen. Damit gehören sie zur Spitze in Niedersachsen.

Philipp Schroedter (11) durfte nach seinem Sieg beim Regionalwettbewerb in Lüneburg jetzt sein Projekt „Pflanzdrink – mal Dünger und mal Unkrautvernichter“ der niedersächsischen Landesjury im Fachgebiet Biologie präsentieren und wurde ebenfalls mit dem zweiten Preis ausgezeichnet. Philipp stellt seinen Biodünger auf pflanzlicher Basis schon seit vier Jahren her und hat nun in seiner Forschungsarbeit die Inhaltsstoffe und Wirksamkeit untersucht. Zusätzlich konnte er bei seinem Biodünger aus Efeu eine Wirksamkeit gegen Schneckenfraß zeigen und durch Behandlung von Kartoffeln mit Walnussextrakt deren Keimung verzögern, was deren Lagerfähigkeit verbessern kann. „Über den zweiten Platz habe ich mich sehr gefreut, aber am meisten darüber, dass die Jury sagte, dem wirtschaftli-

chen Erfolg mit meinem Pflanzdrink würde nichts mehr im Wege stehen“, sagt Philipp begeistert.

Gemeinschaftsgefühl trotz Wettstreit

Die Teilnehmer stellten fest: „Jugend forscht“ schafft trotz Wettstreit ein tiefes Gemeinschaftsgefühl durch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm, Kontakt mit Gleichgesinnten und – ganz im Sinne der Wissenschaft – interdisziplinärer Kommunikation. Den Jungforschern hat neben den spannenden Gesprächen mit den Fachjuroren und einer nervenaufreibenden Siegerehrung besonders die Lokation des Landeswettbewerbs und das Rahmenprogramm gefallen. Der PS Speicher in Einbeck ist mit über 2500 Fahrzeugen aus den Anfängen der Motorisierung bis heute das größte Oldtimer-Museum Europas, wo unter anderem der Kult-DeLorean aus „Zurück in die Zukunft“ ausgestellt wird. wa



Philipp Schroedter erreichte mit seinem Projekt „Pflanzdrink – mal Dünger und mal Unkrautvernichter“ ebenfalls einen zweiten Platz.

Winsener Anzeiger vom 21. April 2023 (oben), Nordheide-Wochenblatt vom 26. April 2023 (unten)

GAK-Schüler Landes-Zweite beim „Jugend forscht“-Wettbewerb

Buchholz: Paul, Erik und Mika überzeugen die Jury

Gymnasium Am Kattenberge/ Buchholz. Woran kann man erkennen, dass es sich bei Walnüssen um alte und nicht um frische handelt? Daran, dass sie beim Schüttern lauter klappern! Das ist nur eines der Ergebnisse, die Mika Lüder, Erik Meents und Paul Thiemann aus der Klasse 8d des Gymnasiums Am Kattenberge Buchholz (GAK) in ih-

LESERREPORTER

rem „Projekt Walnuss“ im Rahmen des Wettbewerbs „Jugend forscht“ erzielt haben. Die begeisterte Jury setzte sie im Landeswettbewerb auf den zweiten Platz im Fachgebiet Physik und zeichnete sie darüber hinaus mit dem Sonderpreis „plusMINT für Kreativität in Physik“ aus. Dieser beinhaltet unter anderem ein einwöchiges MINT-Erlebnis.

Das Trio vom GAK musste seine Forschung nicht nur schriftlich ausarbeiten und den Projektstand



Stolze Landesweite bei „Jugend forscht“ im Bereich Physik: (v. li.) Paul, Erik und Mika vom GAK Buchholz Foto: GAK Buchholz

beim Landeswettbewerb in Einbeck selbst gestalten. Die Schüler mussten sich auch in mehreren Gesprächen der Fachjury stellen, die bei der Ehrung u.a. die große Begeisterung der drei für ihr Projektthema, ihre sehr gelungene Präsentation und ihre strukturierte wissenschaftliche

Arbeitsweise hervorhob. Andre Gand und Dr. Brigitte Muntermann, Lehrkräfte und Projektbegleiter vom GAK, waren stolz: „Wenn so junge und fleißige Schüler als Forscher schon so gut sind und das auch noch so belohnt wird, dann sind wir als MINT-EC-Schule glücklich.“